

Hunderttausende in Mailand gegen Rassismus

Von Gerhard Feldbauer

Mailand. In der italienischen Metropole Mailand haben am Sonnabend rund 250.000 Menschen gegen die rassistische und arbeiterfeindliche Politik von Innenminister und Lega-Chef Matteo Salvini demonstriert. Durch die Straßen der Industriestadt zogen Gewerkschafter, Mitglieder der Demokratischen Partei (PD) und linker Parteien, des Partisanenverbandes ANPI, der Kulturvereinigung ARCI und zahlreicher weiterer Gruppen.

Mailands Bürgermeister Giuseppe Sala, ein unabhängiger Linker, sagte, von der Demonstration sei ein Signal für »ein anderes Italien«. Der Regierungschef der Region Latium, Nicola Zingaretti, sprach davon, dass nun »der Wiederaufbau einer Linken« beginne.

<https://www.jungewelt.de/artikel/350277.italien-wehrt-sich-hunderttausende-in-mailand-gegen-rassismus.html>